

	<p>Objekt: Mitgliedskarte 'Freier Deutscher Gewerkschaftsbund Hersfeld' Nr. 3851</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Flachware aus Papier (u.ä.)</p> <p>Inventarnummer: 00010</p>
--	---

Beschreibung

Grau-Grüne, gefaltete Pappkarte als Mitgliedskarte des FDGB. Das Deckblatt enthält neben der Mitgliedsnummer die persönlichen Daten des Mitgliedes, dessen Unterschrift und das Eintrittsdatum 1.8.46.

Auf der Rückseite werden die Voraussetzungen der Mitgliedschaft angeführt (z.B. das Mindestalter von 14 Jahren); u.a. heißt es hier: "Nationalsozialisten können Mitglieder werden, jedoch kein Amt bekleiden".

Auf den beiden Innenseiten sind Rechteckraster (13x4 Kästchen) eingedruckt. Hier sind mehrere Marken eingeklebt sowie handschriftliche Eintragungen und Stempelabdrucke zu sehen.

Die Marken dokumentieren die Entwicklung der Gewerkschaftsbewegung im besetzten Nachkriegsdeutschland und die Suche eines Arbeiters nach einer neuen gewerkschaftlichen Heimat - ausgehend vom 1945 gegründeten FDGB (eigentlich von westlichen Alliierten nicht zugelassen!) über den DGB (gegründet Oktober 1949) und IG Bergbau (gegr. 1948).

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Marken:

ab August 1946: 3 x EG 570; 3 x FDGB B.K.VIII - 6,00 Mk.;

ab Juni 1947: 13 x FGBH 5.60 RM

ab Januar 1949: 5 x DGB MIV 3,50 (überdruckt mit DM 6,- Bergbau)

ab Juni 1949: 3 x I.G. Bergbau DM 6,-

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Pappe / Druck, gefalzt, beklebt

Maße:

Höhe: 15 cm, Breite: 10,5 / 21 cm,

Seitenzahl: 4

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	01.08.1946
	wer	Freier Deutscher Gewerkschaftsbund (FDGB)
	wo	Bad Hersfeld
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bad Hersfeld
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Industriegewerkschaft Bergbau (IGB)
	wo	

Schlagworte

- Kaufmännischer Angestellter
- Mitgliedskarte